

Das Buch erschien aus Anlaß des 80. Geburtstages v. a. n. B e m m e l e n s (3./11. 1910) und stellt eine Auswahl aus den Meisters Arbeiten über die Adsorption dar. Die Jünger der Kolloidchemie brauchen wir nicht besonders auf dieses Werk hinzuweisen, ihnen war das Buch eine edle Festgabe. Unser Ruf gelte vielmehr all denen, die an Hand von Originalarbeiten das Schaffen eines großen Forsehers zu betrachten lieben.

Am Schlusse des Vorwortes spricht der Herausgeber W o l f g a n g O s t w a l d den Wunsch aus, daß dem Jubilar noch viele Jahre der Weiterarbeit vergönnt sein mögen. Auf S. 553 dieses gleichen Heftes unserer Z. müssen wir unseren Lesern den Tod v. a. n. B e m m e l e n s anzeigen! Das vorliegende Buch wird uns darum jetzt doppelt wert sein, insbesondere sei auf die von W. P. J o r i s s e n beigefügte Biographie und Bibliographie hingewiesen.

Kieser. [BB. 248.]

**Leitfaden der Baustofflehre.** Von Prof. Dr. Heinrich Scipp. 2. Aufl. 1910. Mit 76 Abb. Verlag von H. A. Ludwig Degener. 125 S.

Preis brosch. M 2,—

Der Leitfaden ist aus den Erfahrungen des Vf. als Direktor der Kgl. Baugewerkschule zu Kattowitz entstanden. Er erfreut sich bereits einer guten Aufnahme, welche durch die Erweiterung der 2. Auflage eine weitere Steigerung erfahren wird. Der Stoff ist unter Berücksichtigung des Umfangs und Preises anerkennenswert erschöpfend dargestellt, in knapper Form, klar und übersichtlich. Die Hilfswissenschaften sind in krystallographischen, mineralogischen und chemischen Hinweisen gebührend berücksichtigt; eine große Zahl guter Abbildungen macht den Leitfaden auch für den Selbstunterricht geeignet, soweit Bilder die Anschauungersetzen können. Vom Standpunkte des Chemikers ist allerdings der alten Schreibweise der Formeln, welche Vf. aus pädagogischen Gründen verteidigt, die neu vorzuziehen. Im übrigen sind durchweg die allerneuesten Anschauungen berücksichtigt. Die Begründung der physikalischen Eigenschaften der Baustoffe aus ihrer Natur, und die daraus abgeleitete Art ihrer Verwendung und Behandlung ist nicht nur für Lehrzwecke wertvoll, sondern auch für die Praxis recht beachtenswert.

Goslich jr. [BB. 23.]

## Aus anderen Vereinen und Versammlungen.

Der **Verein Deutscher Eisengießereien** erläßt ein Preisaußschreiben über die Entwicklung des gußeisernen Ofens. Die Preise betragen 1000, 500 und 300 M. Die Preisarbeiten sind bis zum 31./12. d. J. bei der Geschäftsstelle des Vereins Deutscher Eisengießereien Düsseldorf 3, Graf-Adolfstr. 47, einzureichen.

## Patentanmeldungen.

**Klasse:** Reichsanzeiger vom 13./3. 1911.

10a. M. 36 701. Eincbnungsvorr. für liegende Koksofen oder Schrägkammeröfen. Franz Méguin & Co., A.-G., u. W. Müller, Dillingen-Saar. 21./12. 1908.

### Klasse

- 10a. O. 7041. **Regenerativkoksofen** mit unterhalb der Kammersohle quergeteilten Sohlenkanälen und mit senkrechten Heizzügen in den Heizwänden. Dr. C. Otto & Co., G. m. b. H., Dahlhausen a. Ruhr. 24./5. 1910.
- 12d. B. 55 888. Verf. und Einr. zur Wiederbelebung von **Holzkohle** für Filter. A. Bertels, Hamburg, „Mührenhaus“. 7./10. 1909.
- 12p. F. 28 345. Oxydationsprodukte des 1- und 2-Aminoanthracinons. [M]. 3./9. 1909.
- 18c. C. 17 164. Erhitzen und Härteln von **Stahllegierungen**. J. Churchward, Mount Vernon, V. St. A. 23./9. 1908.
- 21g. T. 14 914. Elektrolytischer **Flüssigkeitskondensator**. D. Timar, Berlin. 5./2. 1910.
- 22b. F. 30 408. Echte alizarinrot färbende **Küpenfarbstoffe**. [M]. 26./1. 1910.
- 22c. F. 30 120. Beizenfärbende **Oxazinfarbstoffe**. [By]. 15./6. 1910.
- 22i. M. 41 283. Zur Verwendung für Papierleimungen geeignete **Emulsionen**. Zus. z. Pat. 220 066. A. Mitscherlich, Freiburg i. Br. 24./8. 1910.
- 24e. F. 28 864. **Gaserzeuger**. R. V. Farnham, Skelmore, Schottl. 29./11. 1909.
- 29b. F. 28 001. Haltbare Spinnlösungen für **Kunstfäden** o. dgl. Zus. z. Pat. 228 872. Glanzfäden-A.-G., Berlin. 6./7. 1909.
- 29b. J. 12 463. Degummierung von **Rohseide**. T. Inouye, Shizuoka, u. T. Mochida, Tokio. 2./4. 1910.
- 29b. S. 31 344. Befreiung von **Schappe** und anderen Seidenabfällen von Haaren, Nägeln, Horn-, Gelatine- und anderen Verunreinigungen tierischer Herkunft. Cl. Seignol, Lyon. 22./4. 1910.
- 30h. F. 30 091. Zur Injektion geeignete **Cholesterinpräparate**. [By]. 10./6. 1910.
- 30h. G. 30 943. Lösungen von **Quecksilbersalzen** in Ölen und Fetten. G. Glock, Nagy-Bocskó, Ung. 4./2. 1910.
- 39a. B. 59 527. **Verbundgläser** durch Vereinigung von Glasplatten mit an der Oberfläche durch ein Lösungsmittel aufgeweichten Celluloidplatten. E. Benedictus, Paris. 20./7. 1910.
- 40a. S. 31 380. Mechanischer **Röstofen** mit mehreren wagerechten kreisförmigen übereinander liegenden Röstkammern, die durch abwechselnd in der Mitte und an dem Umfang angeordnete Fallöcher miteinander verbunden sind. X. de Spirlet, Brüssel. 28./4. 1910.
- 40a. Sch. 35 544. Beschildigungsvorrichtung für mechanische, **Erzröstöfen** u. dgl. mit im Zuführungstrichter vorgesehenen federnden Platten und unter dem Trichter angeordneter Förderwalze. R. Scherfenberg, Berlin. 2./5. 1910.
- 40c. G. 31 526. Niederschlagen von **Kupfer** aus seinen Lösungen mittels Eisenabfälle. W. Günther, Kassel. 21./4. 1910.
- 45b. C. 17 602. Zur Verteilung von **Pflanzenschädlingen** geeignete Emulsionen bzw. Lösungen von Kohlenwasserstoffchloriden. Krefelder Seifenfabrik Stockhausen & Traiser, Krefeld. 2./2. 1909.
- 80b. C. 19 795. **Gussasphaltbrode**, -steine, -platten usw. Chemische Fabriken & Asphaltwerke, A.-G., Worms a. Rh. 14./9. 1910.

Reichsanzeiger vom 16./3. 1911.

4e. R. 32 117. Herst. von **Zündstreifen** auf zur Selbstzündung bestimmten Glühkörpern durch Auftragen einer Lösung von Rhodiumchlorid auf die Glühkörper und nachherige Reduk-